

VZ 47

VZ 47

VZ 47:

image not found or type unknown



Geschichte:

Für die Tschechische Armee wurde ab 1924 das VZ 24 Gewehr produziert, was eine Abwandlung des deutschen K 98k Karabiners darstellte. Später suchte die Tschechische Militärführung nach einer kostengünstigen Methode ihre Soldaten auszubilden. So wurden ab 1935 von den Waffenwerken "Ceska Zbrojovka Strakonice", „Cheska Zbrojovka Uhersky Brod“, „Zbrojovka Brno" die VZ 35 Trainingsluftgewehre für die Tschechische Armee, Paramilitärische Gruppierungen und Polizei produziert. 1947 wurde die Produktion dann ein wenig vereinfacht und verbessert, was zum hier gezeigten VZ 47 Luftgewehr führte.

image not found or type unknown

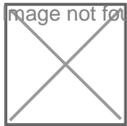
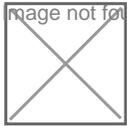


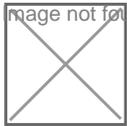
image not found or type unknown



Es gab einige Verbesserungen beim VZ 47:

1. Da beim VZ35 keine Hebelsperre vorhanden ist, kann man mehrere Kugeln hintereinander in den Lauf repetieren, was zwangsläufig zum Verstopfen des Laufes führt.
2. Man kann beim VZ 35 abziehen, obwohl sich der Spannhebel in der hinteren Position befindet, was das System beschädigen kann oder schlimmstenfalls zu Verletzungen führt.
3. Der Spannhebel wurde im Gegensatz zum VZ 35 verlängert um leichter laden zu können.

image not found or type unknown



Es wurden etwa 30.000 VZ 35 und 65.000 VZ 47 Luftgewehre hergestellt. Sie gehören zu den Hochwertigsten Luftgewehren, die je gebaut wurden. Sie bestehen aus massivem Holz, einigen Frästeilen und haben eine Kolbendichtung aus Messing. Bei guter Schmierung kann man wahrscheinlich ewig damit schießen!

Herstellerstempel:

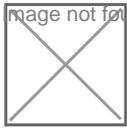
Zbrojovka Brno:

image not found or type unknown



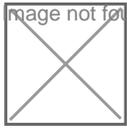
Ceska Zbrojovka Strakonice:(Vielen Dank an Pellet)

image not found or type unknown



Es soll auch Versionen geben, die mit dem Originalschafft des VZ 24 ausgestattet wurden. Diese kann man am "zugmachten" Magazinschacht erkennen. Einige wurden für den zivilen Gebrauch halbgeschäftet verkauft oder später demilitarisiert.

image not found or type unknown



Technische Daten des VZ 47:

Hersteller: Ceska Zbrojovka Strakonice, Ceska Zbrojovka Uhersky Brod, Zbrojovka Brno

Modell: VZ 47

Produktionszeitraum: 1947-1950

Typ: Kammerstengel-Repetierluftgewehr

Kaliber: 4,46 mm Rundkugel

Energie: ca. 6 Joule

Vo: ca. 150 m/s

Gesamtlänge: ca.108 cm

Laufänge: ca 51 cm mit 10 Zügen

Gewicht: ca. 3,7 Kilo mit Militärischer Schäftung

Magazin: Trichtermagazin für ca. 25 Rundkugeln

Visierung: 10, 15, 20 und 25 Meter

Sicherung: Handsicherung und diverse automatische Sicherungen (s.O)

Sonstiges: Der Putzstab ist beim VZ 47 nur Deko

Ausführungen/ Varianten:

-Militärische Karabinerschäftung oder ziviler Halbschaft

-Unterschiedliche Hersteller und ihre Bestempelung

-Unterschiedliche Abnehmer und Abnahmestempel

Abnahmestempel links unter dem Magazinschieber:

image not found or type unknown

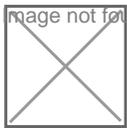
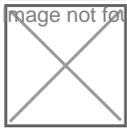


image not found or type unknown



Bericht aus dem DWJ 6/2000:

image not found or type unknown



Testbericht:

[Tschechischer Militärkarabiner VZ 47](#)

Explosionszeichnung:

[VZ 47 Explosions-Zeichnung](#)

[Detailzeichnung Repetiersystem](#)

Das VZ 47 zerlegt: (Danke an Fax)

image not found or type unknown



Probleme mit dem VZ 47:

[Federdaten für VZ47, VZ35](#)

[VZ 47 Kolbendichtung](#)

VZ 47 mit Zielfernrohr:

[VZ 47 mit Zielfernrohr](#)

Ich find´s schade, aber wer´s braucht...

Sonstiges:

[Fragen zum VZ 47](#)

[Militärisch verwendete Luftgewehre](#)

[Karabinerähnliche Repetierluftgewehre](#)

[Repetierluftgewehre](#)

[Welches Repetierluftgewehr kaufen?](#)

[Kaufberatung](#)

Passende Munition:

image not found or type unknown



So nach 256 Anläufen sind endlich alle meine Bilder drin, alle Links funktionieren und die Explosionszeichnung kann man auch Downloaden! Ich könnte euch ja jetzt völlig vom Glauben abbringen und noch ein Foto vom F im Fünfeck einstellen, aber das spare ich mir mal.

Steve

Es wäre cool wenn mir jemand ein Detailbild des fehlenden Herstellerstempels zur Verfügung stellt, damit ich es hier einfügen kann. Ich glaube es ist Ceska Zbrojovka Uhersky Brod der noch fehlt.